

# Friseurfachkunde

Von Studiendirektor Dieter Lück, Kassel  
und Oberstudienrätin Hanna Lipp-Thoben, Kassel

3., neubearbeitete und erweiterte Auflage  
mit 888, überwiegend mehrfarbigen Bildern, 64 Tabellen,  
169 Beispielen und Versuchen sowie 910 Aufgaben



Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 1995

---

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Lück, Dieter:**

Friseurfachkunde : mit 64 Tabellen, 169 Beispielen und Versuchen sowie 910 Aufgaben / von Dieter Lück und Hanna Lipp-Thoben. – 3., neubearb. und erw. Aufl. – Stuttgart : Teubner, 1995

NE: Lipp-Thoben, Hanna:

---

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

ISBN 978-3-519-25700-4      ISBN 978-3-322-99978-8 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-99978-8

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1995

Ursprünglich erschienen bei B. G. Teubner Stuttgart 1995

Gesamtherstellung: Passavia Druckerei GmbH Passau

Frisurenbilder und Comics: M. Martini, Kassel

Titelbild: Zentralverband Friseurhandwerk, Köln

Umschlaggestaltung: Peter Pfitz, Stuttgart

## Liebe Schülerinnen und Schüler!

Sie haben gerade ein Buch in die Hand genommen. Solch ein Buch ist zunächst ein zusammengehefteter Stapel Papier. Man kann es verbrennen, um sich die Hände daran zu wärmen (ein recht kurzes Vergnügen!). Man kann es in die Schrankwand stellen, damit Besucher denken: Die sind schlau, die haben Bücher! Oder man kann es unters Kopfkissen legen und hoffen, daß alles darin gesammelte Wissen über Nacht in den Kopf springt. Wir haben damit leider schlechte Erfahrungen gemacht – Bücher unterm Kopfkissen sind hart, und lernen tut man auch nichts im Schlaf!

Da Sie keinen Roman oder Krimi in der Hand halten, sondern ein Fachbuch, machen wir Ihnen einen anderen Vorschlag: Betrachten Sie dieses Buch als Ihren Privatlehrer! Er beantwortet Ihre Fragen auch außerhalb der Schule, gibt Auskunft über fachliche Probleme, hilft beim Wiederholen des Unterrichtsstoffs und sogar bei den Hausaufgaben oder beim Berichtsheftschriften. Ebenso steht er Ihnen vor Klassenarbeiten und Prüfungen hilfreich zur Seite.

Doch bevor wir Ihnen ein paar Tips für den „Umgang mit dem Privatlehrer Papier“ geben, sollten Sie ihn erst einmal beschnüffeln, locker durchblättern, damit Sie ihn kennenlernen. Gleich zu Beginn finden Sie, wie in Büchern üblich, das *Inhaltsverzeichnis*. Es gibt Ihnen einen ersten Überblick über die Themen, die Ihnen dieser Privatlehrer beibringen kann. Zum Suchen ganz bestimmter Einzelheiten ist es weniger geeignet. Dazu gibt's am Schluß ein alphabetisch geordnetes Sachwortverzeichnis mit Seitenzahlen. Zwischen Inhalts- und Sachwortverzeichnis liegen – fein säuberlich in Stapel bzw. Abschnitte geordnet – die Fachkenntnisse, die Sie in Ihrem Beruf brauchen. Damit Ihnen das Ausquetschen des Privatlehrers möglichst leicht fällt, haben wir besonders wichtige Inhalte in *Merkkästen* zusammengefaßt. Vorsicht – diese Kästen stehen immer im Verdacht, von Prüfern abgefragt zu werden! Es lohnt sich also, sie sich besonders einzuprägen. Weil Lernen nicht zur Qual werden soll, haben wir versucht, die Texte leicht verständlich abzufassen. In der neubearbeiteten dritten Auflage ist die Frisurengestaltung um neue, aktuelle Techniken erweitert worden. Auch die Beratung ist neu verfaßt. Durch farbige Abbildungen wurden viele Bereiche anschaulicher gestaltet, besonders die Stilkunde und Frisurengeschichte.

Einige Lernstoffe wurden übersichtlich in Tabellen gepackt. Manchmal bleibt's trotzdem schwierig, doch dann helfen vielleicht die Bilder und Comics über den Berg.

Wir hoffen, daß Ihnen dieser Privatlehrer nicht nur nützlich ist, sondern auch Freude bereitet.

Ihre D. Lück und H. Lipp-Thoben

Januar 1995

# Inhaltsverzeichnis

			Seite
<b>1 Friseurberuf und Ausbildung</b>	1.1	Anforderungen an den Friseur	10
	1.2	Ausbildung	11
	1.3	Arbeits- und Aufstiegsmöglichkeiten	12
	1.4	Aufgaben des Friseurs	13
	1.5	Auszubildende im Betrieb	13
	1.6	Unfallverhütung	15
<b>2 Hygiene</b>	2.1	Sauberkeit und Hygiene	17
	2.2	Mikroorganismen – eine ständig lauernde Gefahr	19
	2.2.1	Arten	20
	2.2.2	Übertragungswege	22
	2.3	Insekten als Krankheitsüberträger	24
	2.4	Körpereigener Schutz vor Infektionen	25
	2.5	Desinfektionen und Sterilisation	26
		Aufgaben zu Abschnitt 2	27
<b>3 Anatomie und Physiologie unter besonderer Berücksichtigung von Haut und Haar</b>	3.1	Anatomie und Physiologie	28
	3.1.1	Zelle	28
	3.1.2	Von der Zelle zum Organismus	31
	3.1.3	Blut und Kreislauf	36
	3.1.4	Ernährung und Verdauung	39
		Aufgaben zu Abschnitt 3.1	43
	3.2	Haut	43
	3.2.1	Aufbau der Haut	45
	3.2.2	Schweißdrüsen	49
	3.2.3	Talgdrüsen	51
	3.2.4	Hautfarbe	52
	3.2.5	Hautnerven	53
	3.2.6	Aufgaben der Haut	55
		Aufgaben zu Abschnitt 3.2	58
	3.3	Haar	58
	3.3.1	Arten und Aufgaben	58
	3.3.2	Aufbau und Wachstum	59
	3.3.3	Haarwechsel	66
3.3.4	Naturfarbe des Haares	67	
3.3.5	Eigenschaften des Haares	70	
3.3.6	Haaranomalien	74	
	Aufgaben zu Abschnitt 3.3	75	
<b>4 Haarreinigung und Haarpflege</b>	4.1	Haarreinigung	76
	4.1.1	Waschaktive Substanzen (WAS)	76
	4.1.2	Waschvorgang	78
	4.1.3	Haarreinigungsmittel	80
	Aufgaben zu Abschnitt 4.1	84	

		Seite	
<b>4 Haarreinigung und Haarpflege Fortsetzung</b>	4.2	Haarpflege	85
	4.2.1	Störungen der Kopfhaut (Haarboden)	85
	4.2.2	Schäden des Haarschafts	94
		Aufgaben zu Abschnitt 4.2.1 und 4.2.2	97
	4.2.3	Haarpflegemittel	97
		Aufgaben zu Abschnitt 4.2.3	105
<b>5 Techniken der Frisurenumformung</b>	5.1	Haarschneidetechniken	108
	5.1.1	Grundtechniken	109
	5.1.2	Haarschneidegeräte	111
	5.1.3	Effilieren mit der Haarschneideschere	116
	5.1.4	Scherenformschnitt	117
	5.1.5	Haarschneiden über den Kamm	118
	5.1.6	Stumpfschneiden	119
		Aufgaben zu Abschnitt 5.1	120
	5.2	Einlegetechniken	120
	5.2.1	Wellentechniken	121
	5.2.2	Lockentechniken	123
	5.3	Frisiertechniken	126
	5.3.1	Ausfrisieren und Toupieren	126
	5.3.2	Fönen und Nacharbeiten	127
	5.3.3	Kämme und Bürsten	129
	5.3.4	Hilfsmittel zum Einlegen und Frisieren	133
		Aufgaben zu Abschnitt 5.2 und 5.3	135
	5.4	Techniken der Haarverlängerung	135
		Aufgaben zu Abschnitt 5.4	139
	5.5	Frisurengestaltung	139
		Aufgaben zu Abschnitt 5.5	146
	5.6	Frisurenberatung – Das Beratungsgespräch	146
	5.6.1	Begrüßung – Kontaktaufnahme	146
	5.6.2	Kundenwunsch erfragen	146
	5.6.3	Motive erforschen	147
	5.6.4	Fragetechnik	147
	5.6.5	Fragearten	147
5.6.6	Hilfsmittel	148	
5.6.7	Lösungsvorschlag	150	
5.6.8	Zusammenfassung	150	
	Aufgaben zu Abschnitt 5.6	154	
<b>6 Chemie für den Friseur</b>	6.1	Was ist Chemie?	155
	6.2	Stoffarten	156
	6.3	Elemente	159
	6.4	Atombau und Periodensystem der Elemente (PSE)	160
	6.5	Bindungsarten	163
	6.5.1	Ionenbindung	164
	6.5.2	Atombindung	166
	6.5.3	Reaktionsgleichung	167
		Aufgaben zu Abschnitt 6.1 bis 6.5	168
	6.6	Wasser	169
	6.7	Oxidation und Reduktion	172

		Seite	
<b>6 Chemie für den Friseur</b> Fortsetzung	6.7.1	Oxidation	172
	6.7.2	Wasserstoffperoxid	174
	6.7.3	Reduktion	176
	6.7.4	Redox-Reaktion	178
		Aufgaben zu Abschnitt 6.6 und 6.7	178
	6.8	Laugen und Säuren	179
	6.8.1	Laugen	179
	6.8.2	Säuren	181
	6.8.3	Wirkung von Laugen und Säuren auf Haar und Haut	182
	6.8.4	Der pH-Wert – eine Maßeinheit für die Stärke von Laugen und Säuren	184
	6.8.5	Neutralisation und Salzbildung	187
		Aufgaben zu Abschnitt 6.8	190
	<b>7 Dauerhafte Haarumformung</b>	7.1	Heißwelle oder „Wer schön sein will, muß leiden!“
7.2		Kaltwelle	192
7.2.1		Chemischer Bau des Haares als Voraussetzung für die Formbarkeit	193
7.2.2		Längs- und Querbrücken im Keratin	194
7.2.3		Inhaltsstoffe und Aufgaben der Wellflüssigkeit	196
7.2.4		Arten der Wellflüssigkeiten	197
7.2.5		Arten und Inhaltsstoffe der Fixierungen	198
7.2.6		Arbeitsweise bei der Kaltwelle	199
	Aufgaben zu Abschnitt 7	205	
<b>8 Farbbehandlung des Haares</b>	8.1	Farbenlehre	206
	8.1.1	Licht und Farbe	206
	8.1.2	Farbordnung	209
	8.1.3	Wirkung der Farben	212
	8.1.4	Farbharmonie – Was paßt zu wem?	214
		Aufgaben zu Abschnitt 8.1	215
	8.2	Blondieren	215
	8.2.1	Blondiermittel	216
	8.2.2	Arbeitsweise beim Blondieren	219
	8.2.3	Blondierschäden und -fehler	223
		Aufgaben zu Abschnitt 8.2	224
	8.3	Haarfärben	225
	8.3.1	Haarfärbemittel	226
	8.3.2	Färben mit Oxidationshaarfärbemitteln	228
	8.3.3	Arbeitsweise beim Färben mit Oxidationshaarfärbemitteln	231
8.3.4	Hellerfärben	236	
8.3.5	Vorpigmentieren	238	
8.3.6	Entfärben von Oxidationsfarbstoffen	239	
8.3.7	Dauerwelle und Färben	240	
8.3.8	Pflanzenfarbstoffe	241	
8.3.9	Färbemittel auf Metallsalzbasis	244	
	Aufgaben zu Abschnitt 8.3	245	

	<u>Seite</u>
<b>9 Kosmetik</b>	
9.1 Bedeutung, Aufgaben und Teilbereiche der Kosmetik	247
9.2 Hautdiagnose und Hauttypen	248
9.2.1 Merkmale und Untersuchungsmethoden der Haut	249
9.2.2 Diagnosegespräch	252
9.2.3 Zuordnung der Merkmale zu den Hauttypen	252
9.3 Hautveränderungen und ihre Behandlung	254
9.3.1 Pigmentfehler	254
9.3.2 Blutgefäßveränderungen	256
9.3.3 Talgdrüsenstörungen	258
9.3.4 Verhornungsstörungen und Epithelwucherungen	260
9.3.5 Schweißdrüsenstörungen	262
9.3.6 Allergien und Ekzeme	263
Aufgaben zu Abschnitt 9.1 bis 9.3	265
9.4 Kosmetische Behandlung	266
9.4.1 Reinigung	266
9.4.2 Massage	269
9.4.3 Masken und Packungen	273
9.4.4 Spezialbehandlungen	274
9.5 Dekorative Kosmetik	279
Aufgaben zu Abschnitt 9.4 und 9.5	283
9.6 Handpflege	284
9.6.1 Aufbau der Hand und des Nagels	284
9.6.2 Nagelschäden und Nagelanomalien	285
9.6.3 Maniküre	288
9.6.4 Ansetzen künstlicher Nägel	292
Aufgaben zu Abschnitt 9.6	293
<b>10 Haararbeiten</b>	
10.1 Arten der Haarteile	294
10.2 Werkstoffe für Haararbeiten	296
10.2.1 Montierbänder	296
10.2.2 Montier- und Bespannungsstoffe	297
10.2.3 Perückenfedern	298
10.3 Haarteilfertigung	298
10.4 Haarsorten	306
10.5 Haarpräparation	309
10.5.1 Wirrhaarpräparation	309
10.5.2 Schnitthaarpräparation	310
Aufgaben zu Abschnitt 10.1 bis 10.5	311
10.6 Haarteilpflege	311
Aufgaben zu Abschnitt 10.6	316
<b>11 Organische Chemie, Waren- und Verkaufskunde</b>	
11.1 Grundlagen der organischen Chemie	317
11.1.1 Kohlenstoffverbindungen	317
11.1.2 Kettenförmige Kohlenwasserstoffe	318
11.1.3 Alkohole (Alkanole)	321
11.1.4 Organische Säuren (Carbonsäuren)	325
11.1.5 Echte Fette und Lipide	326

	<b>Seite</b>
<b>11 Organische Chemie, Waren- und Verkaufskunde</b>	
Fortsetzung	
11.1.6 Ringförmige Kohlenwasserstoffe und aromatische Verbindungen	329
11.1.7 Proteine (Eiweißstoffe)	331
Aufgaben zu Abschnitt 11.1	334
11.2 Warenkunde	335
11.2.1 Tenside und Seifen	335
11.2.2 Hautlotionen	338
11.2.3 Duftstoffe, Parfüms und Duftwässer	338
11.2.4 Deodorantien und Antitranspirantien	341
11.2.5 Puderpräparate	342
11.2.6 Emulsionen in der Hautpflege	344
11.2.7 Lichtschutz- und Bräunungsmittel	347
11.2.8 Wirkstoffe in Emulsionen und anderen kosmetischen Präparaten	350
Aufgaben zu Abschnitt 11.2	352
11.3 Verkaufskunde	353
11.3.1 Handwerk und Handel – die Leistungs- funktionen des Friseurbetriebs	353
11.3.2 Wo verkauft man was?	354
11.3.3 Warum wird etwas gekauft?	356
11.3.4 Werbung	358
11.3.5 Wer ist ein guter Verkäufer?	359
11.3.6 Wie verhalten Sie sich bei Reklamationen?	362
Aufgaben zu Abschnitt 11.3	363
<b>12 Stilkunde und Frisurengeschichte</b>	
12.1 Altertum und Antike	365
12.1.1 Ägypter (etwa 2800 bis 700 v. Chr.)	366
12.1.2 Zweistromland	370
12.1.3 Griechen (etwa 1500 bis 150 v. Chr.)	372
12.1.4 Römer (etwa 500 v. Chr. bis 500 n. Chr.)	375
12.1.5 Germanen (etwa 1500 v. bis 800 n. Chr.)	379
Aufgaben zu Abschnitt 12.1	381
12.2 Mittelalter	382
12.2.1 Romanik (etwa 800 bis 1250)	382
12.2.2 Gotik (1250 bis 1500)	385
Aufgaben zu Abschnitt 12.2	388
12.3 Neuzeit	388
12.3.1 Renaissance (1500 bis 1600)	388
12.3.2 Barock (1600 bis 1720)	392
12.3.3 Rokoko (1720 bis 1789)	397
12.3.4 Directoire und Empire (1789 bis 1815)	401
12.3.5 Biedermeier (1815 bis 1848)	405
12.3.6 Zweites Empire (1848 bis 1870)	408
12.3.7 Gründerjahre (1870 bis 1910)	411
12.3.8 20. Jahrhundert	413
Aufgaben zu Abschnitt 12.3	416
<b>Bildquellenverzeichnis</b>	419
<b>Sachwortverzeichnis</b>	420
<b>Periodensystem der Elemente</b>	428